

Fertige Bücher

JolyTechn.
Auskunfts-
buch **Z**

f. d. Jahr 1929 (14. Aufl.) Ca. 1500 Seiten.
Preis geb. portofrei 12 M. Es ist das am meisten
verbreitete deutsche technische Buchwerk.
Auslieferung nur durch:
Joly Technisches Auskunftsbuch,
Kleinwittenberg a. E.

Die bewährte Karte
der schönsten deutschen
Insel ist die in Sieben-
farbendruck erschienene
Krohss'sche Karte

VON
Rügen

Maßstab 1:100000 bearb.
von Dr. Th. Beyer.
Verlag Walter Krohss,
Bergen a. Rügen.

Das Erscheinungsjahr ist den
eingehenden Neuigkeiten sehr oft
nicht aufgedruckt. Wir bitten, uns
dieses bei den Einsendungen für
das Neuigkeiten-Verzeichnis auf
der Begleitfaktur in solchen Fäl-
len besonders anzugeben.

Deutsche Bücherei und
Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Die
Blauen
Bücher

Stets auf dem Laden-
tisch u. oft im Fenster

Karl Robert Langewiesche

RUNDFUNKÜBERTRAGUNG

MIRAG, LEIPZIG
überträgt am 15. Mai
a. d. Leipziger Stadttheater
die Erstaufführung von

**JAROMIR WEINBERGER
SCHWANDA,
DER DUDELSACKPFEIFER**

Volksoper in 2 Akten. Text von M. Kares. Deutsch von M. Brod

**TEXTBÜCHER
KLAVIERAUSZÜGE
EINZELAUSGABEN**

auf Lager und ins Schaufenster!

U.E.Nr. Erschienene Ausgaben: M.

8968 Textbuch nn. —.80

8967 Klavierauszug nn. 16.—

Einzelausgaben für Klavier:

9691 Potpourri, zweihändig n. 3.—

9692 Furiant, zweihändig n. 1.50

9693 Polka, zweihändig n. 1.50

9694 Böhmischer Tanz, zweihändig n. 1.50

8868 Ouverture, vierhändig n. 4.—

V.C.Nr. Salonorchester-Ausgaben:

36 Furiant, für Salonorchester n. 3.—

do. für kleines Orchester n. 4.—

37 Polka, für Salonorchester n. 2.50

do. für kleines Orchester n. 3.50

Z Grosse Phantasie (in Vorbereitung) **Z**

Bestellen Sie umgehend!

UNIVERSAL-EDITION A.-G., WIEN-LEIPZIG

Auslieferung für Gross-Berlin: Ed. Bote & G. Bock

Soeben erschien:

31. — 36. Tausend!

Heinrich Sohnrey

**Philipp Dubentropp's
Heimkehr**

Eine Dorfgeschichte aus dem Weserberglande

Mit Zeichnungen von Fr. Müller-Münster

Einband und Umschlag von Fritz Preiß

Ganzleinenband N. 4. — / (239 Seiten / 320 g)

*

Einige der zahlreichen Urteile:

Magdeburgische Zeitung: Mit diesem neuen Buch hat
Sohnrey seinen Ruf, einer der besten Volkserzähler der
Zeitzeit zu sein, aufs neue bewährt.

Schlesische Zeitung: . . . treue Liebe zur Scholle spricht
aus jeder Zeile des fesselnden und ergreifenden Buches,
dem die eingestreuten und geschickt ausgewählten Volks-
lieder noch einen besonderen poetischen Reiz verleihen.

Hannoverscher Kurier: . . . verdient es das Buch, ein
Haus- und Familienbuch unseres Volkes zu werden.

Weser-Zeitung: Die Klarheit und Geschlossenheit der
Komposition und Sohnreys tiefdringendes Verständnis
für das Seelenleben seiner bäuerlichen Helden geben
dem schlichten Buch des bekannten Verfassers seinen
hohen poetischen Reiz.

Pädagogische Warte: — alles atmet den kräftigen, würzi-
gen Erdgeruch der Unmittelbarkeit. Bis ins Kleine hinein,
bis in die Redensarten und Bewegungen hinein ist alles
echt, nichts gemacht oder nachgemacht.

Leipziger Neueste Nachrichten: Herzerquickende und an-
schaulichste Natürlichkeit voll ländlicher Frische und Sinn
für das Menschliche, wer so etwas sucht, der greife
getrost zu dieser gediegenen Erzählung.

Deutsche Tageszeitung: Wirklich vollstimmlich zu schreiben,
d. h. etwas zu schaffen, das jeder Menschenart, ob
hoch oder niedrig, ob gebildet oder ungebildet, lieb und
wert sein kann, ist nur wenigen gegeben, und zu diesen
wenigen gehört Heinrich Sohnrey.

Leipziger Zeitung: Das ist alles so voll warmen Lebens,
so voll packender Kraft, so voll entzückender Frische, daß
man die Geschichte nicht liest, sondern mitlebt.

Z

Deutsche Landbuchhandlung / Berlin SW 11

In Leipzig: Theod. Thomas Romm. Gesch.